

Sâver - They Came With Sunlight

(51:44, CD, Digital, Pelagic Records/Cargo, 2019)

Wie nicht anders zu erwarten, bleiben auch hier die Schuster bei ihren Leisten. Es lag ja auf der Hand, dass die Mitglieder solch sympathisch sludgender Zeitgenossen wie Tombstones und Hymn auch hier ihre unheilige

Bestimmung fortführen, die uns nun im Fall von Sâver in die tiefsten Abgründe des Doom'n Sludge zieht. „They Came With Sunlight“ ist dann mit Sicherheit ein Titel, der komplett auf die falsche Fährte führt. Aber, wo kein Licht, da auch kein Schatten. Womit man sich mit dem Debüt der drei Finsterbolde *Ole Christian Helstad*, *Ole Ulvik Rokseth* und *Markus Støle* komplett in dunklen Gefilden bewegt.



Die tiefer gestimmten Gitarren verschwimmen mit den ohnehin schon in abgrundtiefen Dungeons herumschwurbelnden Bässen, Drums und apokalyptischen Keyboardflächen zu einer bedrohlichen Soundkulisse, die gelegentliche Versuche, an die Oberfläche zu gelangen (wie mit dem teilweise reichlich versöhnlichen ‚Dissolve To Ashes‘), schon einmal im Keim erstickt. Was bleibt ist Verzweiflung, Chaos und Dunkelheit. Womit Sâver dann wohl alles richtig gemacht zu haben scheinen. ‚They Came With Sunlight‘? Wohl eher nicht...

Bewertung: 9/15 Punkten (CA 9, KR 8)

Surftipps zu Sâver:

Facebook

YouTube

Bandcamp

Spotify

Deezer